

**Anmeldeformular
Steckerfertige
Erzeugungsanlage bis 600 VA**

im **Stromverteilnetz**
der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG
(SWAB EAG)

Eingangsvermerk der SWAB EAG:



STADT Annaberg-Buchholz
WERKE

Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG
Robert-Schumann-Straße 1 09456 Annaberg-Buchholz
Telefon: 03733 5613-0 Telefax: 03733 5613-15
www.swa-b.de infoline@swa-b.de

1. Anschlussstelle

Straße, H-Nr.: _____ Ort: _____ PLZ: _____
Lokation/ Wohng.: _____ Zähler: _____

2a. Anschlussnehmer

Name/ Firma: _____
Straße, H-Nr.: _____ Ort: _____ PLZ: _____
E-Mail: _____ Telefon: _____

2b. Anschlussnutzer/ Anlagenbetreiber (falls vom Anschlussnehmer abweichend)

Name/ Firma: _____
Straße, H-Nr.: _____ Ort: _____ PLZ: _____
E-Mail: _____ Telefon: _____

3. Technische Daten

Modulleistung: _____ Wp (je Modul) Wechselrichter Ausgangsleistung : _____ VA
Anzahl Module: _____ Stück Anlagenleistung gesamt: _____ W

4. Erklärung

- Die maximale Leistung von 600 VA pro Anschlussnutzerverhältnis wird nicht überschritten und es werden keine weiteren Erzeugungsanlagen am Netzanschluss betrieben. Ausschlaggebend ist laut VDE-AR-N 4105 Abschnitt 5.5.3 die maximale Scheinleistung S_{max} der Erzeugungsanlage in VA (Voltampere), nicht die maximale Modulleistung in Wp (Watt peak).
- Die Stromerzeugungsanlage entspricht den Technischen Anschlussbedingungen Niederspannung der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der VDE-AR-N 4100 und der VDE-AR-N 4105 und wird über eine spezielle Energiesteckvorrichtung z.B. nach DIN VDE V 0628-1 betrieben.
- Die elektrische Kundenanlage wurde auf die Eignung zum Betrieb einer Erzeugungsanlage durch einen eingetragenen Elektroinstallationsfachbetrieb geprüft, die Anforderungen der DIN VDE V 0100-551-1 werden eingehalten.
- Mein Stromzähler soll – sofern nicht bereits vorhanden – durch die Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG gegen einen Zähler (moderne Messeinrichtung) mit Erfassung beider Energieflussrichtungen getauscht werden. Habe ich, abweichend von den Stadtwerken Annaberg-Buchholz Energie AG, einen anderen Messstellenbetreiber mit der Durchführung des Messstellenbetriebes beauftragt, so veranlasse ich den Zählerwechsel vor Inbetriebnahme und füge den Nachweis darüber dieser Anmeldung bei.
- Die Meldepflichten gemäß dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) bzw. der Marktstammdatenregisterverordnung (MaStRV) wurden eingehalten.
- Die Anlage wird wie folgt betrieben (bitte ankreuzen):

Der erzeugte Strom wird ausschließlich selbst verbraucht. Für eventuell in das Netz eingespeisten Strom wird keine Vergütung gemäß den Fördergesetzen (EEG, KWKG) beansprucht.

Der erzeugte Strom wird teilweise ins Netz des Netzbetreibers eingespeist. Für den eingespeisten Strom soll eine Vergütung gemäß EEG bzw. KWKG gezahlt werden. Hierfür sind weitere Regelungen mit dem Netzbetreiber und ggf. der Nachweis über die Einhaltung der Förderbedingungen (z.B. § 9 EEG) erforderlich.

Hinweis: Der VDE | FNN veröffentlicht eine FAQ-Liste zu steckerfertigen PV-Anlagen unter <https://www.vde.com/de/fnn/arbeitsgebiete/tar/tar-niederspannung/erzeugungsanlagen-steckdose>

5. beizufügende Unterlagen

- Der Nachweis zur Einhaltung der Anforderungen an den Netz- und Anlagenschutz gemäß VDE-AR-N 4105 ist dieser Anmeldung beigelegt (Konformitätsnachweis oder Zertifikat für den NA-Schutz).

6. Bemerkungen

7. Unterschrift

Der Anlagenbetreiber bestätigt mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der auf diesem Formular gemachten Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Anlagenbetreiber